

[www.spd-flein.de](http://www.spd-flein.de)

# 100 Jahre Sozialdemokratie in Flein

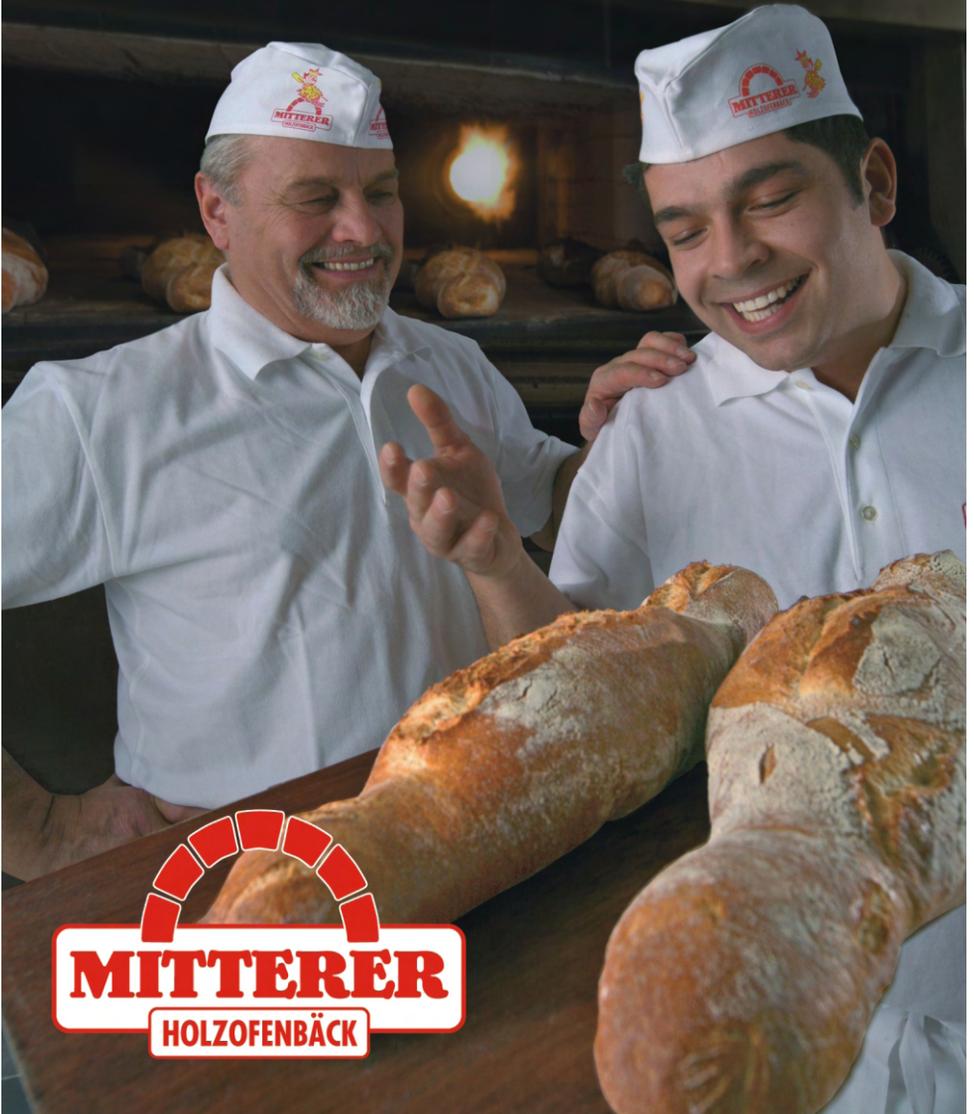


Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Ortsverein Flein

**SPD**

# Der Holzofenmichl

- echter schwäbischer Genuß -





Die vorliegende Schrift ist der Versuch, ein Bild zu zeichnen über das sozialdemokratische Engagement von Frauen und Männern, deren Wirken in Flein über 100 Jahre zurückreicht. Eine besondere Herausforderung hat darin bestanden, beweiskräftige Aussagen und Schriftstücke zusammenzutragen. Das Ergebnis ist angesichts der gewaltsamen Aktenvernichtung durch den Ersten und Zweiten Weltkrieg bedauerlicherweise gering ausgefallen.

Der entscheidende Hinweis oder gar ein Beweis für das Gründungsdatum des SPD-Ortsvereins Flein steht bis heute noch aus. Es sind Persönlichkeiten, Mitglieder des sozialdemokratischen Arbeitervereins, deren Aktivitäten die Anfänge der Fleiner SPD markieren, so z. B. durch Gemeinderatskandidaturen. Am 12.12.1905 ist Karl Müller zwar noch nicht als Gemeinderat gewählt, wohl aber am 28.7.1906 als Vertreter des Sozialdemokratischen Arbeitervereins.

Diese Anfänge sind für uns Anlass, auf unser über 100-jähriges kommunalpolitisches Engagement in Flein zurückzublicken. Mit Dank und Anerkennung gedenken wir der Frauen und Männer, die sich vor allem in schweren Zeiten für die Verwirklichung sozialdemokratischer Ziele unermüdlich eingesetzt haben, dabei manches Mal enttäuscht worden sind, nicht selten mit persönlichen Risiken und Opfern verbunden.

Wir danken besonders den Frauen und Männern, die - verbunden mit der SPD - ihre ganze Persönlichkeit in die kommunalpolitische Arbeit eingebracht und dadurch das Bild unserer Gemeinde wesentlich mitgeprägt haben. Sie haben dabei uneigennützig und verantwortungsbewusst die Interessen der Fleiner Bürgerinnen und Bürger vertreten.

Möge die aufgezeichnete Geschichte der Fleiner Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten ein Ansporn sein, in unserer Gemeinde weiterhin für die sozialdemokratischen Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit einzutreten.

Wir danken allen, die uns bei der Erstellung der Fleiner SPD-Geschichte mit Beiträgen und Auskünften unterstützt und uns Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Herzlichen Dank sagen wir allen Inserenten. Sie ermöglichen es uns erst, diese Schrift herauszugeben.

**ELEKTRO**



*Elektro-Installation · Kundendienst*

**KRUMMLAUF**

*Neubrunnenstraße 2, 74223 Flein*

*Telefon 0 71 31 / 57 21 63*

*Telefax 0 71 31 / 50 69 32*

*www.elektro-krummlauf.de*

**Ihr Fachgeschäft in Flein**

- **Elektroinstallation**
- **Photovoltaik-Anlagen**
- **Ersatzteilspezialist für**

 **Saeco**<sup>®</sup>

... weltweit die Nr. 1 in Kaffeevollautomaten

**Juno**

**Fakir**

**AEG**



**Electrolux**



Liebe Genossinnen und Genossen,

der SPD-Ortsverein Flein kann in diesem Jahr auf über 100-jähriges kommunalpolitisches Wirken von Sozialdemokraten zurückblicken. Zu diesem stolzen Jubiläum gratuliere ich recht herzlich.

Ein Jubiläum wie dieses gibt Anlass zum Rückblick: Die Sozialdemokratie ist als älteste demokratische Partei unseres Landes seit ihrer Gründung 1863 Teil einer Freiheitsbewegung, die für mehr Demokratie und Gerechtigkeit eintritt. Mit Stolz kann die SPD auf ihre historischen Leistungen zurückblicken. Die Sozialdemokratie, die sich in fast 145 Jahren nie aus politischen Gründen umbenennen musste, hat stets gegen Krieg und Unterdrückung gekämpft und die Geschichte unseres Landes, seine politische und soziale Kultur entscheidend geprägt.

Es war die SPD, die die Werte der europäischen Aufklärung in Deutschland durchgesetzt hat. Dazu gehört der Einsatz für das Recht der Arbeitnehmerschaft auf wirtschaftliche und gesellschaftliche Teilhabe ebenso wie die Durchsetzung des Frauenwahlrechts. Die SPD war die verlässlichste Stütze der ersten deutschen Demokratie. Ihre Mitglieder haben aufopfernd gegen den Nationalsozialismus gekämpft. Die tapfere Haltung mutiger Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten, die sich den Nationalsozialisten entschlossen in den Weg stellten - im Reichstag bei ihrer Ablehnung des Ermächtigungsgesetzes wie auf den Straßen - war beispielgebend und ist es uns bis heute. Nach 1945 galt es, Freiheitsrechte gegen den Kommunismus zu verteidigen. Auch hier stand die Sozialdemokratie entschlossen auf der Seite der Demokratie. Viele Genossinnen und Genossen wurden für ihre Überzeugung seit 1933 verfolgt, nicht wenige haben sogar ihr Leben verloren. Ihre Opfer für Freiheit und Demokratie sind uns dauerhafte Mahnung und Verpflichtung.

In der Bundesrepublik hat die SPD die zweite deutsche Demokratie ab 1949 entscheidend mitgestaltet. Kurt Schumacher und Erich Ollenhauer haben die SPD nach Verbot und Verfolgung wieder aufgebaut. Das Godesberger Programm 1959 hat uns regierungsfähig gemacht. Die Ostpolitik unter Willy Brandt hat geholfen, den Eisernen Vorhang zu überwinden. Helmut Schmidt hat in schwierigen Zeiten Kurs gehalten. Mit Gerhard Schröder haben wir die umfassende Erneuerung unseres Landes begonnen und eigenständige außenpolitische Verantwortung bewiesen. Auch in den kommenden Jahren steht die Sozialdemokratie vor großen Aufgaben. Mit unserem neuen Grundsatzprogramm haben wir uns ihnen gestellt: Wir wollen das soziale Europa als eine politische Antwort auf die wirtschaftliche Globalisierung. Wir erstreben eine friedliche und gerechte Weltordnung. Wir wollen mit einem vorsorgenden Sozialstaat die Menschen stärken und gleiche Lebenschancen für alle durchsetzen. Wir wollen nachhaltigen Fortschritt, der wirtschaftliche Dynamik, soziale Gerechtigkeit und ökologische Vernunft verbindet. Bei all dem prägen unsere unverrückbaren, gleichwertigen und gleichrangigen Grundwerte Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität unsere politische Arbeit.

Liebe Genossinnen und Genossen! Wir können stolz sein auf das, was die Sozialdemokratie bisher für unser Land und seine Menschen geleistet hat, nicht nur im Bund und in den Ländern, sondern gerade auch in den Städten und Gemeinden. Eure Vertrauensarbeit wird weiter gebraucht. Deshalb danke ich Euch für alles, was Ihr bisher für die gemeinsame Sache geleistet habt. Lasst uns diese Arbeit gemeinsam weiter im Interesse der Menschen fortsetzen!

# Neue & gebrauchte Flügel & Klaviere

## Digital-Pianos

*Verkauf · Stimmservice · Reparaturen  
Mietkauf · Finanzierungen*



# Klavier-Kern

**Herbert Kern** · Klavier- und Cembalobaumeister  
Heilbronner Straße 24 · 74223 Flein  
Tel. 071 31 / 251649 · Fax 5075 60 · [www.klavier-kern.de](http://www.klavier-kern.de)  
Mo - Fr 10<sup>00</sup> - 12<sup>30</sup> und 14<sup>30</sup> - 18<sup>00</sup> (außer Mi), Sa 9<sup>30</sup> - 12<sup>30</sup>



## Herzlichen Glückwunsch für 100 Jahre Sozialdemokraten in Flein!

Mit 3.700 qm  
Bettenfachhaus für Eigenprodukte und Handelsware.

**Bettwäsche- und Steppdeckenfabrik** · 74223 Flein bei Heilbronn · Erlachstraße 46  
Autobahnausfahrt HN-Untergruppenbach · Telefon (071 31) 50 05-0 · [www.betten-braun.de](http://www.betten-braun.de)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 19:30 Uhr · Sa. 9:00 - 17:00 Uhr - kostenlose Parkplätze



# Betten Braun

Maßstab für Qualität und Service



Liebe Genossinnen und Genossen,

seit über 100 Jahren wirken Sozialdemokraten in der Fleiner Kommunalpolitik mit. Ein schöner Anlass für den Ortsverein zum Feiern. Ich gratuliere Euch im Namen des Landesverbandes der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, aber auch persönlich, ganz herzlich.

Während dieser 100 Jahre war es nicht immer einfach, SPD-Mitglied zu werden und auch SPD-Mitglied zu bleiben.

Der Ortsverein Flein hat seine ersten Wurzeln mit der beginnenden Industrialisierung in der Region Heilbronn. In Flein fanden die ersten Schritte der Arbeiterbewegung, wie bei vielen anderen Gemeinden auch, mit der Gründung von wichtigen Vororganisationen wie Arbeitersportvereinen oder Gesangsvereinen statt.

Die Arbeit von Sozialdemokraten wurde durch die beiden Weltkriege erschwert. Wer für soziale Rechte und den immer wieder aufkeimenden nationalen Chauvinismus ankämpfen wollte, erntete alles andere als Anerkennung. Während der Nazi-Diktatur waren Genossinnen und Genossen Unterdrückung und Verfolgung ausgesetzt. Mein besonderer Dank gilt daher den älteren Mitgliedern unserer Partei, die auch in schwierigen Zeiten zu den Idealen der SPD gestanden haben.

Die SPD lebt durch ihre Basis. Ohne die Mitarbeit unserer Mitglieder in den fast 1000 Ortsvereinen in Baden-Württemberg wären unserer Ziele und politischen Vorhaben nicht zu verfolgen.

Mein Dank gilt deshalb allen aktiven Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten des Ortsvereins Flein. Schön, dass Ihr bis heute sehr aktiv seid und das Gemeindeleben politisch bereichert und prägt.

Gerade auch in der heutigen Zeit des gesellschaftlichen Umbruchs kommt es für die Arbeit der SPD auf die Frauen und Männer an, die sich in den Ortsvereinen engagieren und die sich vor Ort für die Grundwerte sozialdemokratischer Politik, für Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität und den Frieden einsetzen. Mit der Erfahrung der Älteren und der Tatkraft der Jüngeren können wir die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft angehen.

In diesem Sinne wünsche ich dem Ortsverein Flein weiterhin viel Erfolg in seiner Arbeit und in dem Bemühen, die sozialdemokratischen Vorstellungen zu verwirklichen. Und natürlich besonders viel Erfolg bei der Kommunalwahl 2009!

Wir gratulieren zum 100-jährigen Jubiläum.

# HAÜDI

Fleins Kneipe und Sportsbar

Stoßen Sie bei uns mit einem **SPD-Kirsch** darauf  
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie jeden  
SPD-Kirsch zum **Sonderpreis von 1 €.**

Dieses Angebot ist gültig bis 30. September 08

## *Dein Style ! Dein Frisör !*

- Haarverlängerung
- Heisse Schere
- Produkte ohne bedenkliche Inhaltsstoffe
- usw...

*Frisurenstudio  
Wacker*

Lindengasse 10 · 74223 Flein · Telefon 07131 | 575 987

Liebe Genossinnen und Genossen!

Im Namen des SPD-Kreisverbands Heilbronn-Land gratuliere ich dem SPD-Ortsverein Flein herzlich zum 100-jährigen Jubiläum.

Dieses Jubiläum ist ein guter Anlass, um auf die Anfänge der Fleiner SPD zurückzublicken. Schon vor der Gründung schlossen sich Sozialdemokraten um 1895 im Arbeitersportverein und um 1900 im Männergesangsverein „Harmonie“ zusammen, es folgten der Spar- und Konsumverein und der Arbeiterradverein. Das Engagement in der Arbeiterbewegung war zu dieser Zeit mit vielen Entbehrungen und Not verbunden. Zwischen den Weltkriegen zeigte sich die Stärke der Fleiner SPD, so erzielten sie 1919 bei der Wahl zur Weimarer Nationalversammlung 56,6%. Schwierige Zeiten erlebten die Fleiner Sozialdemokraten im Dritten Reich. Die SPD wurde verboten, die Mitglieder verfolgt. Mit der Neugründung nach 1945 wurde die SPD wieder zu einer wichtigen Kraft in Flein. Immer in ihrer langen Geschichte haben sich die Fleiner Sozialdemokraten für die Gemeinde engagiert und für sozialdemokratische Ziele und Werte gekämpft. Mit großem Dank und Anerkennung denken wir deshalb an all die Frauen und Männer, die sich in den letzten 100 Jahren engagiert und nachhaltig für die Verwirklichung unserer Ziele eingesetzt haben.

Dieses Jubiläum gibt auch Anlass nach vorne zu blicken, denn heute hat die SPD zwar andere Aufgaben als vor 100 Jahren, doch unsere Forderungen nach „Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität“ sind immer noch gültig. Kinderarmut, die größer werdende Schere zwischen Arm und Reich und die Tatsache, dass Bildungschancen nach wie vor vom Geldbeutel der Eltern abhängen, sind Themen, auf die wir Antworten finden müssen. Die Erhaltung von Arbeitsplätzen, Umweltschutz, Friedens- und Entwicklungspolitik, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund sind nur einige Ziele, für die wir uns heute einsetzen.

Ich danke Euch - der Fleiner SPD - für Eure Verdienste und Euer Engagement in den vergangenen Jahren und ich wünsche Euch viel Erfolg für die Zukunft und viel Kraft im Einsatz für unsere gemeinsamen Werte und Ziele.



# feiner apotheke

Apotheker Stefan K. Walz

Heilbronnerstr. 10 Tel: 07131-251147  
74223 Flein Fax: 07131-572179

[www.feiner-apotheke.de](http://www.feiner-apotheke.de)

• **Kostenlose Bestellhotline**

freecall 08000 251147

• **Kostenloser Lieferservice**

• **Öffnungszeiten:**

Mo - Sa: 8.30 - 12.30 Uhr

Mo - Fr: 14.30 - 18.30 Uhr

## Kostenloser Lieferservice Kostenlose Bestellhotline

freecall

# 08000 251147

- Kundenkarte
- Beratung in allen Arzneimittelfragen
- Messung Ihres Blutdruck, Blutzuckers und Gesamtcholesterins
- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhaliergeräten
- Überprüfung Ihrer Haus- und Reiseapotheke, Ihres Autoverbandkastens
- Reiseimpfberatung mit Impfplan
- Vorträge über verschiedene Gesundheitsthemen
- Reichhaltiges Kosmetik-Sortiment



Official Partner



# METZGEREI STEINMETZ

**feine Fleisch- und Wurstwaren  
alles frisch aus eigener Schlachtung  
von Tieren artgerechter Haltung aus heimischen Ställen.**

Heilbronner Straße 5 · 74223 Flein · Telefon (0 71 31) 25 19 50

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Garmatter,  
sehr geehrte Damen und Herren!

In diesem Jahr veranstalten die Fleiner Sozialdemokraten mit Stolz ein großes Fest: Ein über 100-jähriges Wirken gilt es zu feiern - ein denkwürdiges „Jubiläum“, zu dem ich im Namen der Gemeinde Flein herzlich gratuliere.

Mit meinen Glückwünschen verbinde ich den Dank an alle, die unter dem Dach des SPD Ortsvereins Flein über Generationen mit engagierter Arbeit einen Beitrag zum sozialen Frieden in unserer stetig wachsenden Gemeinde und darüber hinaus geleistet haben.

Die SPD und damit auch die Fleiner Sozialdemokratie blicken heute auf eine lange Geschichte zurück. Diese weist so manche Höhen und Tiefen auf, darf insgesamt jedoch als ausgesprochen erfolgreich angesehen werden.

Im Fleiner Heimatbuch aus dem Jahre 1988 wird es geradezu als Charakteristikum sozialdemokratischer Geschichte bezeichnet, dass nicht örtliche Parteigründungen am Anfang der „Arbeiterbewegung“ standen, sondern der Zusammenschluss Gleichgesinnter in Vereinen und Genossenschaften. Hierin liegt auch die Stärke des Fleiner Gemeinderates. Nicht Partei- oder Fraktionsinteressen stehen im Vordergrund des Handelns, sondern allein der Sache und dem gesunden Menschenverstand richtet man sein Augenmerk zu.

Obwohl die Rede von Parteiverdrossenheit und Parteischelte sprichwörtlich geworden ist, engagieren sich die Sozialdemokraten in Flein unermüdlich im Interesse des Allgemeinwohls. Wenn Parteien und Institutionen nachgesagt wird, der Staat und die öffentlichen Haushalte seien lediglich verwaltet, jedoch zu wenig gestaltet, ist dies ernst zu nehmen. Politik, auch im gemeindlichen Bereich, ist sicherlich schwieriger geworden. Nicht nur, weil die Aufgaben vielseitiger, sondern auch, weil die Spielräume durch finanzielle Zwänge enger geworden sind.

Dennoch hegen die Menschen berechnete Erwartungen, auf welche die Gemeindepolitik reagieren muss. Ihre aktive Mitarbeit und Ihr Verantwortungsbewusstsein auf vielen Feldern der Gemeindepolitik haben dazu beigetragen, unsere Heimatgemeinde lebenswert zu gestalten.

Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Sozialdemokraten war stets von Fairness und Kooperationsbereitschaft geprägt. Hierfür herzlichen Dank, auch im Namen aller Mitarbeiter der Gemeinde. In diesem Sinne freue ich mich auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Sozialdemokraten aus Flein.

Ich wünsche Ihrem SPD Ortsverein, dass er den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts weiterhin mit Mut und Elan begegnet. Ihnen, meinen sehr verehrten Damen und Herren, wünsche ich eine harmonische Jubiläumsfeier, und allen Gästen ein herzliches „Willkommen in Flein“.



## Die Geschichte der Fleiner Sozialdemokraten

### Erste sozialdemokratische Spuren in Flein

Um 1900 erreicht die wachsende Industrialisierung auch Flein. Heilbronn ist zu dieser Zeit Württembergs größte Industriestadt; immer mehr Fleinerinnen und Fleiner arbeiten in Sontheim. Eine Generation zuvor zeigt sich Flein als rein ländliche Gemeinde. Bis 1909 steigt der Anteil der Arbeiter auf etwa die Hälfte aller Fleiner Erwerbstätigen, die andere Hälfte der Einwohner Fleins ist noch in der Landwirtschaft tätig.

Im Fleiner Heimatbuch wird eine Zeitzeugin aus der Zeit um die Jahrhundertwende zitiert:

„Ein paar Jahre vorher (vor dem Bau der Wasserversorgung 1906) kam eine Familie nach Flein, über die sich die Leute das Maul zerrissen haben: der erste „Soze“ in Flein, das war damals ein Verbrechen. (...) Ja, und kurz nachdem der „Soze“ nach Flein gekommen ist, ist mein Bruder Eberhard (Müller) auch zu den Sozialdemokraten.“



rechts Eberhard Müller

Warum ist es ein Verbrechen, ein „Soze“ zu sein?

Ein Grund ist das erst 1890 aufgehobene „Gesetz gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie“, das sogenannte Sozialistengesetz. Ein weiterer Grund liegt in dem Misstrauen der ortsansässigen Bauern und Handwerker gegenüber der wachsenden Industrie-Arbeiterschaft und der Folge, dass vermehrt Auswärtige nach Flein ziehen.

Angesichts der Vorbehalte gegenüber den „Rei'geschmeckte“ und politisch Andersdenkenden organisieren sich die ersten Sozialdemokraten in Flein nicht in einem Ortsverein wie z.B. in den Arbeiterhochburgen Neckarsulm oder Heilbronn, sondern in der Gründung von Vereinen mit vermeintlich „unpolitischer“ Zielsetzung:

- 1895/96 der Arbeitersportverein;
- 1900 der Männergesangverein „Harmonie“, auf dessen Fahne zu lesen ist: „Sind wir von der Arbeit müde, haben wir noch Lust zum Liede“. Im Generalanzeiger vom 14.6.1904 ist zu lesen: „Der ‚Gesangverein Harmonie‘ feierte gestern seine Fahnenweihe (...). Die Festrede hält der Landtagsabgeordnete *Schöffler*

(Sozialdemokratischer Arbeiterverein), der insbesondere ausführt, dass es hoch wichtig für alle Arbeitervereine sei, sich zusammenzuschließen, damit sie helfen können, dem Volkswillen den nötigen Nachdruck zu verschaffen“;

- 1909 der Spar- und Konsumverein; der damalige Stundenlohn liegt zwischen 35 und 60 Pfennig, demgegenüber kostet ein 1,5-kg-Brot 50 Pfennig, ein Pfund Butter 1,36 Mark, ein Zentner Kartoffeln sechs Mark. Deshalb muss eine möglichst günstige Lebensmittelversorgung organisiert werden, was zur Gründung einer Filiale des Spar- und Konsumvereins führt;
- 1911 der Arbeiter-Rad-Verein „Solidarität“.

Viele Unterlagen aus der Zeit um die Jahrhundertwende werden durch Verwüstungen in beiden Weltkriegen und nach der „Gleichschaltung“ 1933 durch die Nationalsozialisten vernichtet, sodass die Gründung einer sozialdemokratischen Organisation in Flein nicht beurkundet ist. Gesichert sind aber folgende Ergebnisse der Gemeinderatswahlen: **Karl Müller** wird am 28.7.1906 als Vertreter des Sozialdemokratischen Arbeitervereins gewählt. Sein Name steht auf der Erinnerungstafel an den Bau der ersten Wasserversorgung in der Pumpstation. **Karl Müller** ist auf jeden Fall einer der ersten „Sozen“ in Flein!

Wie schwer sich die ersten Sozialdemokraten in Flein bei den Gemeinderatswahlen durchsetzen, zeigt ein Kommentar im Neckar-Echo anlässlich der Gemeinderatswahl vom 11.12.1909, bei der Magazinier **Heinrich Vogel** vom Sozialdemokratischen Arbeiterverein nicht gewählt wird:



Heinrich Vogel

„Unser Genosse Vogel wurde nicht gewählt. .... Diese Wahl hat wieder deutlich gezeigt, dass bei uns nur gewählt wird, der über eine große Miste verfügt.“

Hier ist anzumerken: Das Württembergische Kommunalwahlrecht benachteiligt vor allem Industriearbeiter. Alle männlichen Gemeindebürger ab 25 Jahre (Frauen erlangen erst durch die erste sozialdemokratische Regierung nach dem Ersten Weltkrieg das Wahlrecht!) müssen drei Jahre am Ort wohnen, um das Bürgerrecht und damit das Wahlrecht zu erhalten. Um dieses wahrnehmen zu können, muss eine Gebühr von fünf bis zehn Mark bezahlt werden (ab 1907 nur noch zwei Mark), ein erhebliches Opfer für einen Industriearbeiter.

Bei der Wahl zum Bürgerausschuss am 19.10.1910 wird der Fabrikarbeiter **Friedrich Münzing** vom Sozialdemokratischen Arbeiterverein gewählt.

Bei der Gemeinderatswahl am 6.12.1911 wird **Albert Braun** vom Sozialdemokratischen Arbeiterverein nicht gewählt.

## Die Zeit zwischen den Weltkriegen

Die Sozialdemokratie etabliert sich erst nach dem Ersten Weltkrieg: Kaiser Wilhelm dankt ab, der Sozialdemokrat **Philipp Scheidemann** ruft in Berlin die Republik aus, der SPD-Vorsitzende **Friedrich Ebert** übernimmt die Regierungsgeschäfte.

In Flein wird am 7. Dezember 1918 auf Erlass der provisorischen Reichsregierung ein Arbeiter- und Bauernrat gebildet, der aus Vertretern der Arbeiterschaft, der Landwirtschaft und der sog. geistigen Arbeiter besteht. Vertreter dieses Rates sind **Albert Braun**, **Gottlob Harst**, **Wilhelm Maier jr.**, **Eberhard Müller** und **August Wurm**. Am 11.5.1919 wird ein neuer Gemeinderat gewählt. Für die SPD **Friedrich Münzing** auf drei Jahre und **Albert Braun** und **Eberhard Müller** auf sechs Jahre. **Albert Braun** und **Eberhard Münzing** haben den Arbeitersportverein nach dem Ersten Weltkrieg wieder mit Leben versehen. **Eberhard Müller** ist dessen letzter Vorsitzender bevor 1934 der Arbeitersportverein in den TV Flein eingegliedert wird.

Im Jahr 1919 zeigt sich in Flein die Stärke der Sozialdemokratie bei der Wahl zur Weimarer Nationalversammlung: 56,6% wählen SPD!

Am 4. November 1919 verhandelt der Gemeinderat unter § 1 der Tagesordnung:

“Der Sozialdemokratische Verein teilt mit dem Schreiben vom 2.11.1919 mit, dass gegen die Festsetzung der Kartoffelpreise auf 15 Mark per Zentner Protest eingelegt würde und Rückzahlung von drei Mark pro Zentner oder Übernahme dieses Betrages auf die Gemeindekasse verlangt werden müsse. Nach Beratung wird beschlossen:

1. Durch den Ortsvorsteher feststellen zu lassen, wie viel Kartoffeln zum Preis von 15 Mark per Zentner verkauft worden seien, zudem sollen die Verkäufer zum Rückersatz des über zwölf Mark bezahlten Betrags aufgefordert werden.
2. Die Übernahme des Betrags von drei Mark per Zentner auf die Gemeindekasse wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.
3. Weitere 200 Zentner Kartoffeln zum Preis von 12 - 15 Mark einzukaufen und im oberen Pfarrkeller zu lagern. (...“

Der erste Hinweis auf die Existenz eines SPD-Ortsvereins mit fürwahr sozialdemokratischem Inhalt!

Die Politisierung in der Weimarer Republik führt dazu, dass sich im Großraum Heilbronn die sozialistische Arbeiterjugend (SAJ) neu formiert, eine selbständige SPD-Jugendorganisation. Eine SAJ-Gründung gibt es auch in Flein.

Politische Auseinandersetzungen sind in Flein vor 1933 nicht dokumentiert. Noch 1928 sind im Reichstag die politisch extremen Kräfte der Rechten wie der Linken nur kleine Minderheiten. Während bei der Reichstagswahl von 1930 - bedingt durch die Wirtschafts-, Regierungs- und Parlamentskrisen der Weimarer Republik - die Extremen stark an Einfluss gewinnen, ist in Flein diese Tendenz kaum erkennbar: NSDAP und KPD erhalten in Flein nur jeweils 1,4 %, die SPD bleibt stärkste politische Kraft mit 44,9 %!

Die Politisierung der Bevölkerung erfasst zunehmend auch Flein, ohne dass es in den Jahren vor oder nach 1933 zu größeren Ausschreitungen gekommen wäre. Im Herbst 1932 bei der Wahl zum 7. Reichstag erreicht die SPD nur noch 22,3 %. Dies sind die letzten freien Wahlen.



Eberhard Müller

Bereits vor der Machtergreifung marschieren einige Fleiner mit der SA durch Flein. Am 23. März 1933 holt sich Hitler von dem Rumpf-Reichstag die Scheinrechtsgrundlage - die „Ermächtigung“ - für den Aufbau seines totalitären Regimes. Viele der SPD-Reichstagsabgeordneten sind schon verhaftet, darunter auch der Heilbronner Abgeordnete **Fritz Ulrich**. Die 94 verbliebenen Demokraten sind die einzigen, die gegen das „Ermächtigungsgesetz“ stimmen. **Otto Wels'** Rede im Reichstag, in der er den SPD-Widerstand begründet, endet mit dem berühmten Satz „Freiheit und Leben kann man uns nehmen, die Ehre nicht“.

### Wahlverhalten in Flein vor 1933

Das Wahlverhalten der Fleiner bei den Gemeinderatswahlen stärkt zunächst die gemäßigten Demokraten. Die Ergebnisse aus SPD-Sicht:

- Am 6.12.1925 werden **Albert Braun**, **Eberhard Müller** und **Wilhelm Maier** von der SPD gewählt bzw. Wiedergewählt. Die höchste und zweithöchste Stimmenzahl aller Kandidaten erhalten die SPD-Kandidaten **Albert Braun** und **Eberhard Müller**, der 1925 Stellvertretender Bürgermeister wird; er hat dieses Amt bis 1933 inne, auch bei der Gemeinderatswahl 1931 ist er „Stimmenkönig“.
- Am 6.11.1928 werden **Gottlob Sander** und **Friedrich Münzing** von der SPD gewählt. Die höchste Stimmenzahl erhält SPD-Kandidat **Sander**.

Am 6.12.1931 werden **Eberhard Müller** und **Friedrich Sommer** von der SPD gewählt, beide mit den höchsten Stimmenzahlen.



Gottlob Sander

1931 kann vorläufig zum letzten Mal der Gemeinderat frei gewählt werden.

1933 trägt sich zur Gemeinderatswahl laut Sitzungsbericht vom 29. 3. 1933 Folgendes zu:

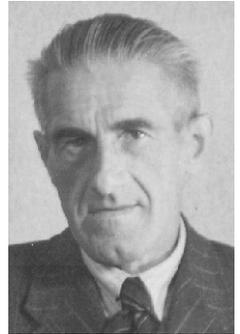
... Gemeinderat Müller, welcher der SPD angehört, gibt eine Erklärung ab, dass er sein Amt als 1. Stellvertreter (des Bürgermeisters) mit sofortiger Wirkung niederlege.“

Am 31.3.1933 wird der Gemeinderat aufgelöst und muss entsprechend dem Wahlausgang der Reichstagswahl vom 5.3.1933 neu zusammengesetzt werden. NSDAP, Württembergischer Bauernbund und SPD geben dafür ihre Bewerberlisten ab. Dem Überbringer des SPD-Vorschlages erklärt man im Rathaus, dass die Bewerber der SPD der Gefahr ausgesetzt seien, bei der ersten Gemeinderatssitzung in Schutzhaft genommen zu werden. Trotz dieser Drohung zieht die Fleiner SPD ihre Liste zunächst nicht zurück, sodass sich folgende Sitzverteilung ergibt: 4 Sitze für die NSDAP, 3 Sitze für die SPD und 1 Sitz für den Weingärtner- und Bauernbund.



Gustav Münzing

Zur gleichen Zeit werden in Heilbronn die SPD-Gemeinderäte von SA-Handlangern aus der Gemeinderatssitzung heraus abgeführt. Am 18. April 1933 wird der Fleiner SPD Ortsvereinsvorsitzende **Gustav Münzing** verhaftet, verprügelt und schwer verletzt für drei Wochen in das Landesgefängnis Heilbronn eingeliefert. Diese Vorgänge veranlassen die Fleiner SPD, ihre Liste nun doch zurückzuziehen. Am 28. April erscheint der Arbeiter **Ernst Hanselmann** auf dem Bürgermeisteramt in Flein als SPD-Vertrauensmann und gibt zu Protokoll:



Ernst Hanselmann

„Um der nationalen Bewegung (...) keine Hindernisse in den Weg zu stellen, sehe ich mich veranlasst, (...) den eingereichten Wahlvorschlag als nicht eingereicht betrachten zu wollen.“

Die Sitzverteilung verändert sich 1933: die NSDAP erhält insgesamt 6 Sitze und der Weingärtner- und Bauernbund 2 Sitze.

In Flein werden 1933 Arbeitersamariterbund und Arbeiter-Rad-Verein aufgelöst. Der Arbeitergesangsverein „Harmonie“ wird zwangsweise dem „Sängerbund“ angegliedert, fast alle Sänger der „Harmonie“ quittieren diese „Gleichschaltung“ mit ihrem Austritt.

Der Arbeiterturnverein wird 1934 zwangsweise in den TV Flein überführt.

Auch die Feuerwehr wird „gleichgeschaltet“. Die Posten der Zugführer müssen mit regimetreuen Personen besetzt werden, was zur Ablösung von zwei Zugführern führt, da sie SPD-Mitglieder sind.

Zwölf lange Jahre - von 1933 bis 1945 - leben die Fleiner Sozialdemokraten immer mit der Angst, verhaftet zu werden. **Ernst Hanselmann** wird als Gegner des Nationalsozialismus in Weinsberg inhaftiert. Gegen Kriegsende wird **Fritz Ulrich** zum zweiten Mal in Schutzhaft genommen und schwer misshandelt.



Reinhold Deiss



Theodor Vogel



Eugen Baumann



Hermann Rieker  
Gründungsmitglied  
des Musikvereins 1921

## Der Neubeginn nach dem Zweiten Weltkrieg

Mit dem amerikanischen Angriff am Spätnachmittag des 13. April 1945 und dem

Abzug der letzten deutschen Soldaten endet in Flein die zwölfjährige NS-Zeit.



ganz links Fritz Ulrich, ganz rechts Gottlob Sander

In Flein wird am 27. Januar 1946, erstmals seit 1933 wieder in freier Wahl, ein neuer Gemeinderat gewählt. Die SPD stellt sechs von zwölf Gemeinderäten: **Gottlob Sander**, der zudem Stellvertretender Bürgermeister wird und dieses Amt bis 1954 innehat; **Reinhold Deiss**, **Paul Hoff-**

**mann**, **Gottlob Hoffmann**, **Theodor Vogel** und **Eugen Baumann**.

Die Landkreis-SPD nominiert am 30. Mai 1946 in Heilbronn für die Wahl zur Verfassungsgebenden Landesversammlung **Gottlob Sander** als einen von acht Delegierten aus dem ganzen Landkreis, eine großartige überregionale Anerkennung für **Gottlob Sander**. Ein weiterer Delegierter ist sein Freund, der Landtagsabgeordnete und Innenminister **Fritz Ulrich**, der bei Versammlungen in Flein oft Gastredner ist.

Schon am 7. Dezember 1947 findet die nächste Gemeinderatswahl statt. Von zwölf Gemeinderäten stellt die SPD fünf: **Gottlob Sander**, **Gottlob Hoffmann**, **Reinhold Deiss**, **Paul Hoffmann**, **Theodor Vogel** und **Hermann Rieker**, Gründungsmitglied des Musikvereins „Frohsinn“ Flein e.V. und dessen langjähriger 1. Vorsitzender. **Paul Hoffmann** zieht über die Liste der Deutschen Volkspartei in den Gemeinderat ein.

Bis zur Gemeinderatswahl vom 24.10.1971 wird im rollierenden Verfahren alle drei Jahre die Hälfte des 12-köpfigen Gemeinderates auf 6 Jahre gewählt.

Die Gemeinderatswahl-Ergebnisse aus SPD-Sicht bis 1975:

1951 wieder gewählt: *Hermann Rieker*  
ausgeschieden: *Theodor Vogel*

1953 erstmals gewählt: ***Eugen Hanselmann***  
ausgeschieden: *Gottlob Sander,*  
*Reinhold Deiss*

1955 rückt ***Emil Kressmann*** für *Eugen Hanselmann* nach, der 1955 Gemeindepfleger wird (Kämmerer und dienstlicher Stellvertreter des Bürgermeisters).

1956 erstmals gewählt: ***Emil Vorholzer***  
wieder gewählt: *Hermann Rieker*

1959 erstmals gewählt: ***Friedrich Löffler, Emil Kressmann***

1962 erstmals gewählt: ***Adam Jonas***  
wieder gewählt: *Emil Vorholzer*  
ausgeschieden: *Hermann Rieker*

1965 erstmals gewählt: ***Karl Winkler***  
wieder gewählt: *Friedrich Löffler*  
ausgeschieden: *Emil Kressmann*

1968 erstmals gewählt: ***Kurt Wieland***  
wieder gewählt: *Adam Jonas*  
ausgeschieden: *Emil Vorholzer*

1971 erstmals gewählt: ***Gerhard Münzing***  
wieder gewählt: *Karl Winkler*, 1974 rückt er für ***Eugen Hanselmann*** in den Kreistag nach  
ausgeschieden: *Friedrich Löffler*

Ab 20. April 1975 wird der gesamte Gemeinderat mit nun 18 Mitgliedern auf fünf Jahre gewählt. Wie sehr sich bundespolitische Themen auf Gemeinderatswahlen auswirken, zeigen die Wahlergebnisse aus den siebziger Jahren. Unter der sozialliberalen Regierung ***Willy Brandts*** und ***Helmut Schmidts*** erreichen die Gemeinderatskandidaten der SPD ihr bestes Ergebnis mit der jeweils höchsten Stimmenzahl. Nach der Gemeinderatswahl am 12.6.1994 ist die SPD lediglich mit drei Sitzen vertreten.



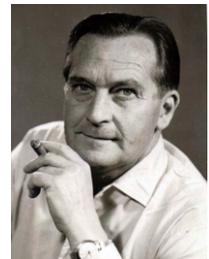
Hermann Rieker



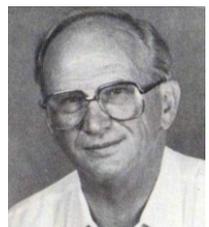
Eugen Hanselmann  
Blick aus dem Rathaus



Emil Kressmann



Adam Jonas



Karl Winkler



Jürgen Schmid

**Jürgen Schmid** (SPD-Mitglied) tritt am 30.6.1991 zur Bürgermeisterwahl in Flein an und wird auf Anhieb im ersten Wahlgang gewählt. 1999 wird er für eine zweite Amtsperiode wieder gewählt und geht im August 2007 in den Ruhestand.

Die Gemeinderatswahl-Ergebnisse aus SPD-Sicht von 1975 bis heute:



Kurt Wieland

**1975** erstmals gewählt: **Manfred Baier, Dr. Hansjörg Schneider**

wieder gewählt: *Karl Winkler, Gerhard Münzing, Kurt Wieland, Emil Kressmann*

ausgeschieden: *Adam Jonas*

**1978** rückt für *Dr. Hansjörg Schneider* **Ulrich Häcker** nach und für diesen **1979 Elisabeth Berchtold**

**1980** erstmals gewählt: *Elisabeth Berchtold*, sie scheidet 1980 aus, **Rainer Lips** rückt nach

wieder gewählt: *Karl Winkler, Gerhard Münzing, Manfred Baier, Kurt Wieland, Emil Kressmann*

**1982** rückt **Dr. Fritz Bauspiess** für *Rainer Lips* nach

**1984** erstmals gewählt: **Werner Kuhn**

wieder gewählt: *Karl Winkler, Gerhard Münzing, Manfred Baier*

ausgeschieden: *Emil Kressmann*

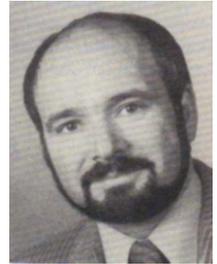
**1986** scheidet *Karl Winkler* aus, für ihn rückt *Emil Kressmann* nach



Gerhard Münzing



Manfred Baier



Ulrich Häcker



Dr. Fritz Bauspiess



Werner Kuhn



Heidi Scharf-Giegling



Dr. Jörg Angerstein

- 1989** erstmals gewählt: *Adelheid Scharf-Giegling*  
wieder gewählt: *Gerhard Münzing, Manfred Baier, Werner Kuhn*  
ausgeschieden: *Emil Kressmann, Kurt Wieland*
- 1990 Tod von *Manfred Baier*, **Dr. Jörg Angerstein** rückt nach
- 1992 Rücktritt von *Gerhard Münzing*, **Anneliese Waser** rückt nach
- 1994** erstmals gewählt: *Anneliese Waser, Dr. Jörg Angerstein*  
wieder gewählt: *Adelheid Scharf-Giegling*
- 1999** erstmals gewählt: **Dagmar Hauth**  
wieder gewählt: *Adelheid Scharf-Giegling, Anneliese Waser, Dr. Jörg Angerstein*
- 2004** erstmals gewählt: **Anneliese Truckenmüller**  
wieder gewählt: *Adelheid Scharf-Giegling*, erstmals auch in den Kreistag gewählt  
*Anneliese Waser, Dagmar Hauth, Dr. Jörg Angerstein*



Anneliese Waser



Dagmar Hauth



Anneliese  
Truckenmüller

## Der SPD-Ortsverein Flein

Die Geschichte des Fleiner Ortsvereins ist lediglich in Bruchstücken bekannt, viele Dokumente sind vernichtet. Unser Bemühen, Zeitzeugen zu finden, hat wenig Erfolg gehabt. Im Fleiner Heimatbuch ist über die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg zu lesen: „Inzwischen sind Sozialdemokratie (...) durch entsprechende politische Organisationen im Dorf vertreten, ein sozialdemokratischer Verein vermutlich schon vor 1907 (...).“ Diese Vermutung wird durch Gründungen von SPD-Ortsvereinen in der näheren Umgebung gestützt: 1874 in Heilbronn, 1888 in Sontheim, 1891 in Neckargartach, 1898 in Neckarsulm.

Das erste bislang bekannte Dokument zum SPD-Ortsverein Flein ist die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 4. November 1919, in der es heißt: „Der Sozialdemokratische Verein teilt mit dem Schreiben vom 2.11.1919 mit, (...)“.

1932 übernimmt der Flaschner **Gustav Münzing** den Vorsitz des hiesigen Ortsvereins, bevor dieser ein Jahr später zwangsweise aufgelöst und *Gustav Münzing* in „Schutzhaft“ genommen wird.

Wann erfolgt nach dem Zweiten Weltkrieg die Neugründung? Die Liste unserer Ortsvereinsvorsitzenden wird von **Eugen Hanselmann** angeführt. Von 1953 bis 1955 ist er Gemeinderat und muss seinen Sitz abgeben, weil er Gemeindepfleger wird. Er bleibt bis 1967 SPD-Ortsvereinsvorsitzender, von 1963 bis 1974 gehört er dem Kreistag an.

Von 1967 bis 1972 ist **Andreas Schwarzmüller** Ortsvereinsvorsitzender, danach, von 1977 bis 1991, Kassier.

Von 1972 bis 1978 ist Rektor **Ulrich Häcker** Vorsitzender der Fleiner SPD, danach für ein Jahr der Richter **Erich Degener**, von 1979 bis 1982 der Rechtsanwalt **Rainer Eckert**.

Der Physiker **Dr. Jörg Angerstein** leitet von 1982 bis 1994 den Ortsverein, seit 1990 ist er im Gemeinderat.

Vorsitzender der Fleiner SPD ist von 1994 bis 2000 Studiendirektor **Norbert Giegling**, ab dem Jahr 2000 ist es Oberstudienrat **Rudi Garmatter**.



Eugen Hanselmann



Andreas Schwarzmüller



Rainer Eckert



Dr. Jörg Angerstein



Norbert Giegling



Rudi Garmatter



## **Der Vorstand im Jahr 2008**

1. Vorsitzender: *Rudi Garmatter*  
2. Vorsitzende: *Gabriele Buyer*  
Kassier: *Joachim Mannhart*  
Presse und  
Protokoll: *Heidi Scharf-Giegling*  
Beisitzer: *Dr. Jörg Angerstein, Martin Berroth,  
Jörg Etzold, Norbert Giegling,  
Dieter Hülsewede, Sabine Ritter,  
Maria Schirmeister*

## Ferienprogramm der Fleiner SPD



Als politische Partei und Teil des Fleiner Gemeinwesens fühlen wir uns auch mitverantwortlich für das soziale Leben in unserer Gemeinde. Aus diesem Grunde beteiligen wir uns **seit 1994** am Fleiner Ferienprogramm und verbringen in den Sommerferien ein bis drei Tage zusammen mit Fleiner Kindern und Jugendlichen.

Unser jährliches Programm hat sportlichen oder kulturellen oder sportlich-kulturellen Charakter. Unsere **Fahrrad-**

**touren** sind - wenigstens bei den heute 22- bis 26-Jährigen - legendär, ob an die **Jagst** mit Erfrischung im kühlen Wasser, nach Beilstein zur **Burgfalknerei Hohenbeilstein**, nach **Dilsberg** bei Neckargemünd mit romantischer Übernachtung in der Jugendherberge, nach Mosbach ins **Indianer- und Westernmuseum Old America** oder nach Heidelberg zur **Friedrich-Ebert-Gedenkstätte**. Ein Haus mitten in der Heidelberger Altstadt stellt das Leben des ersten Präsidenten der Weimarer Republik, des ersten demokratischen Staatsoberhauptes in der deutschen Geschichte, vor. Eine Besichtigung des **Ludwigsburger Schlosses** gibt Einblicke



in das Hofleben des ersten Königs von Württemberg, König Friedrich I, und seiner Gemahlin, Königin Charlotte; der Besuch der Gesindekammern vermittelt auch Wissenswertes über das schwere Leben der Dienerschaft. Sicherlich ein Höhepunkt unserer bereits 14-jährigen Ferienprogrammtradition ist die Fahrt zur Weltausstellung nach Hannover. Dank einer Genehmigung des Fleiner Gemeinderates, unser Vorhaben finanziell zu unterstützen, nehmen 45 Kinder und Jugendliche die Gelegenheit wahr, die **EXPO 2000**, die erste Weltausstellung in Deutschland, zu besuchen und verbringen unvergessliche Stunden und



eine erlebnisreiche Übernachtung in einem Heuhotel. Eine Fahrt mit der Stadtbahn zum „**Zentrum für Kunst und Medien**“ (ZKM) Karlsruhe macht uns **2001** mit einer weltweit einzigartigen Kulturinstitution bekannt. Das ZKM reagiert auf die schnelle Entwicklung der Informationstechnologie, wir erleben Pflanzen, die durch Berührung auf einem Bildschirm ein Kunstwerk entstehen lassen, das vergänglich ist; erfahren Räume ohne Schall; nehmen Musik und Geräusche in den unterschiedlichsten Räumen wahr; betrachten Gesichter, die auf die Zuschauer reagieren; sind mit Theater- szenen konfrontiert, in denen wir selber mitspielen. **2002** besuchen wir das **Planetarium** in Stuttgart, erleben die Vorführung „Die große Tour durch Raum und Zeit“ und



nachmittags die Ausstellung auf dem Killesberg „Zoom - In: **Erde 2Punkt0**“. Eine Fahrt in die Landeshauptstadt im Jahr **2003** macht die Gruppe mit dem Burgleben im „**Alten Schloss**“, mit den Geheimnissen vergangener Zeiten, der Kleidung, Rüstung und Machtsymbolen der württembergischen Herzöge bekannt. **2004** bleiben wir in Heilbronn, besuchen die Ausstellung „**Pop Cars**“



in den Städtischen Museen. Die hochmotivierten Jungen im Alter von 6 bis 14 Jahren erleben Originalwerke: Tom Wesselmanns VW-Käfer und sein Ford Falcon, Andy Warhols Serien zu den „Cars“, Roy Lichtensteins „Art Cars“. Interessant ist für die Teilnehmer, wie in den 1960iger Jahren das Thema Werbung von Künstlern aufge-

griffen worden ist. Nach dem Besuch der Ausstellung dürfen die Fleiner Jungs selber Künstler sein und im Stil der Pop Art eigene Kunstwerke gestalten. In den Jahren **2005 - 2007** fahren wir in die **Kletterarena** Heilbronn - teilweise mit bis zu 30 Kindern und Jugendlichen. Mit „unseren“ Fleiner Kindern haben wir auf unseren Ausflügen - ob zu Fuß, per Fahrrad oder Bahn - viele schöne Stunden und Tage erlebt und uns darüber gefreut, mit wie viel Ausdauer, Wissens-



durst, Lebendigkeit und Begeisterung eine aus verschiedenen Schulen zusammengewürfelte Gruppe sich als Gemeinschaft verstehen kann.

## Fleiner Spielplatzinitiative



8. Mai 1993: Ideen Fleiner Kinder auf 13 Meter Papier

Papier. Daraufhin ergeben sich folgende Schwerpunkte: Kinderspielplätze in Wohngebieten, Jugendtreff und verkehrsberuhigte Zonen.

Um den Anliegen der Kinder und Jugendlichen hier in Flein einen möglichst breiten Raum zu geben, werden Mitstreiter(innen) gesucht. 1995 ist es dann soweit. Unter dem Namen „Fleiner Spielplatzinitiative für Jung und Alt“ unterstützen die Arbeit der SPD-Frauen der Gesamtelternbeirat der Fleiner Kindergärten, der Gesamtelternbeirat der Grund- und Hauptschule Flein, der Grüne Arbeitskreis Flein und die Fleiner CDU.

Die Spielplatzinitiative erstellt bezüglich der Spielplatzsituation und der Wünsche der Fleiner Jugendlichen einen Fragebogen. Die Ergebnisse daraus sind seitdem Bestandteil der Arbeit der Fleiner Spielplatzinitiative. Wenn auch die meisten Mitglieder aus den Anfängen der Initiative schon lange nicht mehr dabei sind, die SPD-Frauen blieben immer dran.

Unter dem Leitgedanken „Politik mit und für Kinder und Jugendliche“ rufen am 8. Mai 1993 Frauen der Fleiner SPD Kinder und Jugendliche in Flein auf, ihre Wünsche an ihre Gemeinde zu formulieren. Etliche junge Fleinerinnen und Fleiner nehmen diese Gelegenheit wahr und schreiben oder malen ihre Wünsche auf 13 Meter



Basketballkorb-Spendenaktion 1997

Die Spielplatzinitiative kann mit einigen Erfolgen aufwarten wie zum Beispiel:

- Mitwirkung bei der Gestaltung Freizeitanlage Hofwiesen
- Spendenaktion für Basketballkörbe
- Putzede auf der Freizeitanlage Hofwiesen
- Unterstützung der Jugendlichen zur Gründung des Jugendvereins s'Häfele
- Mithilfe bei der Suche nach geeigneten Räumen für die Jugendlichen
- Eröffnungsfest des wieder neu eingerichteten Spielplatzes Grafenberg in Zusammenarbeit mit dem Jugendverein s'Häfele
- Aufstellung einer Babyschaukel in der Freizeitanlage Hofwiesen
- Aufstellung eines Sonnenschirms Kleinkindspielfeld in der Freizeitanlage Hofwiesen
- 50%-Stelle einer Jugendreferentin für offene Jugendarbeit
- Spielplatzbegehungen, um Anregungen wie auch Beschwerden aufzunehmen und zu verarbeiten, damit die Attraktivität der Spielplätze erhalten bzw. gesteigert wird. In unserer jüngsten Aktion unterstützen wir Eltern, die adäquate Spielgeräte als Ersatz für die aufgrund des Einwandes eines unmittelbaren Anwohners abgebaute (bzw. nicht mehr erneuerte) sehr beliebte Seilbahn in den Hofwiesen wünschen. Ein verwaistes Holzgerüst ist zwischenzeitlich mit einer Nestschaukel versehen und für den Haushalt 2008 ist Geld für eine Kletterspinne eingestellt.

Leider können nicht alle Wünsche erfüllt werden, einige Anliegen werden erst in mehreren Anläufen realisiert. Wir danken den Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, die es ermöglicht haben, etliche Anliegen der Spielplatzinitiative umzusetzen.



6. Oktober 2001: Eröffnungsfest Grafenberg Spielplatz

Für uns heißt es: dranbleiben! Denn in der Politik braucht man/frau einen langen Atem.

Schon der griechische Staatsmann Perikles hat um 500 v. Chr. erkannt: „Wer an den Dingen seiner Gemeinde nicht Anteil nimmt, ist kein stiller, sondern ein schlechter Bürger.“

## Betriebsbesichtigungen

Wirtschaftsunternehmen und soziale Einrichtungen sind für die Entwicklung und die Lebensqualität unserer Gemeinde von entscheidender Bedeutung. Seit einiger Zeit besuchen wir deshalb einmal im Jahr ein Fleiner Unternehmen bzw. eine Fleiner Einrichtung. Von Interesse bei unseren Besuchen sind die Geschichte des Unternehmens und seine wirtschaftliche Bedeutung - auch für den örtlichen Arbeitsmarkt - darüber hinaus die internen Abläufe, die familiären Strukturen und die stets liebevoll vorbereitete Verköstigung.

Unternehmen und Einrichtungen, die wir bereits besucht haben:

- Ortsbücherei Flein
- Johannesschule Flein - Förderschule und Schule für geistig behinderte Kinder und Jugendliche
- Diakonie- und Sozialstation Flein-Talheim
- Weingärtnergenossenschaft Flein-Talheim
- Firma Jonas, Fahrzeuglackierungen und Karosseriewerkstatt
- Firma Holzbau-Baumann
- Schreinerei Dolch
- Steinmetzbetrieb und Bildhauerei Thomas Rücker



Scheckübergabe von Norbert Giegling an Frau Ilona Brendel am 26. Okt. 1996



Am 17. Oktober 2000 spenden wir der Johannesschule unseren Weinfestgewinn



17. Okt. 2003: MdL Ingo Rust im Gespräch mit Diakonie-Mitarbeiterinnen und Pfarrer



Kellerführung am 29. April 2005 in der Weingärtnergenossenschaft Flein-Talheim



Besichtigung der Schreinerei Dolch am 27. März 2004

In diesem Jahr planen wir die Besichtigung der Firma Schweikert.

Für unsere Mandatsträger sind Betriebsbesichtigungen von großer Bedeutung: wirtschaftlich aktuelle Daten und persönliche Einschätzung von Fachkräften aus Wirtschaft, Bildung und Sozialeinrichtungen sind stets auch Grundlage für den politischen Entscheidungsfindungsprozess im Gemeinderat.

Unterstützt und beraten werden wir bei diesen Besichtigungen häufig von unserem Landtagsabgeordneten - auch dies ist Teil seiner Wahlkreisarbeit.



Betriebsbesichtigung der Fa. Holzbau Baumann am 16. Juli 2002



Informations- und Meinungsaustausch im Fleiner Jugendhaus am 29. Oktober 2003



Werkstatttrundgang bei Steinmetz Thomas Rücker am 4. April 2007

## Feste

Feste stärken die Gemeinschaft in unserem Ortsverein. Der private und persönliche Kontakt, wie er auf Festen gepflegt wird, ist wichtig für die Entwicklung und Festigung gemeinsamer Wertvorstellungen und politischer Arbeit.

Zu Beginn eines jeden Jahres treffen wir uns mit Familien und Freunden, entweder zu einem Neujahrsempfang im Alten Rathaus oder zu einer Neujahrswanderung mit anschließender Einkehr.



Neujahrswanderung 2003: Wir genießen bei klirrender Kälte den Rundblick vom Staufenberg



SPD-Vertreter von Bund, Land und Gemeinde treffen sich auf dem Weinfest vor dem Saft-Laden

auch politisch Andersdenkenden. Es ist Tradition, dass unser Landtagsabgeordneter bei uns Gast auf dem Fleiner Weinfest ist.

Auch beim Trollinger-Marathon sind wir mit einem Saft-Stand präsent. Bei Festen nutzen wir gerne die Gelegenheit, mit Bürgerinnen und Bürgern persönlich ins Gespräch zu kommen.

Für unseren Ortsverein bzw. für unsere Mandatsträger sind Feste eine wichtige Präsentationsform. Seit 1993 gibt es das Fleiner Weinfest, das wir jedes Jahr mit unserem „Saftladen“ unterstützen. Der „SPD-Saftladen“ ist abends gerne bei einem Gläschen „Kir sozial“ und weiteren Saft-Mix-Getränken Treffpunkt für uns und unsere Freunde. Unsere preisgekrönte Dekoration gefällt



Trollinger Marathon 2008

## Sommerfest am 12. September 1999



Breakedance Fleiner Jugendlicher



Wolfgang Bebbler unterstützt unseren Kommunalwahlkampf

## Scheunenfest am 11. März 2001



Unsere Abgeordneten stellen sich dem Publikum, moderiert von Heidi Scharf-Giegling



Brautmoden-Schau in der Festscheune

## Sommerfest am 6. Juni 2004



Hans-Martin Bury kämpft um sein Bundestagsmandat, unterstützt von Ingo Rust



Nicht nur die Erwachsenen vergnügen sich, auch die Kinder in der Hüpfburg

## Öffentliche Veranstaltungen

Diskussions- und Informationsveranstaltungen führen wir regelmäßig mit kompetenten Referenten durch, um die Meinungsbildung über wichtige kommunalpolitische Vorhaben voranzubringen und unsere Vorstellungen und Ziele - nicht nur vor Wahlen - öffentlichkeitswirksam zu vertreten.



Brotback-Aktion am 29. September 2000 im Horkheimer Backhaus



25. Nov. 2004 im Alten Rathaus: "Kleinkinderbetreuung in Flein"



13. Mai 2003: Öffentliche Diskussion zur Kulturhalle in Flein mit Gemeinderäten und Bürgermeister Schmid



25. Nov. 2003: Engagierte Beiträge zur "Zukunft des Fleiner Wassers"



Podiumsdiskussion der Bürgermeister-Kandidaten am 10. Juni 2007



14. November 2007: Dipl.-Ing. Walter Schlenker referiert über "Aktuelle und zukünftige Heiztechniken"



Unterländer Sozialdemokraten beim Neujahrsempfang am 8. Jan. 1997 im Alten Rathaus



Neujahrsempfang am 9. Jan. 2006 mit SPD-Prominenz



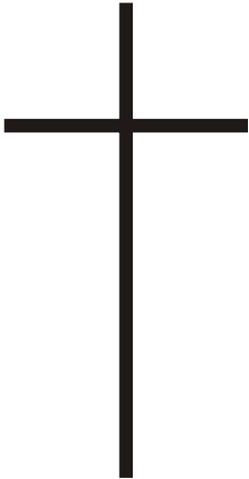
"Mobil auch ohne Automobil": Aktion zur Kommunalwahl 1994



Unsere Mitgliederversammlungen sind immer öffentlich



Weinprobe am 29. April 2005 in der Weingärtnergenossenschaft Flein-Talheim



## Wir gedenken

dankbar allen Frauen und Männern unseres Ortsvereins, die heute nicht mehr unter uns weilen und die durch ihr mutiges Eintreten für die sozialdemokratische Idee in den vergangenen einhundert Jahren die Grundlagen für die Entwicklung unseres Ortsvereins geschaffen haben.

### Quellen

Flein, Flein, du edler Fleck, Gemeinde Flein 1988 (Fleiner Heimatbuch)

Heinrich Potthoff/Susanne Miller, Kleine Geschichte der SPD 1848 – 2002, 8. Aufl., Dietz-Verlag

Das Grundsatzprogramm der SPD (Hamburger Programm 2007)

Privatsammlungen

Heimatverein Flein

Archive:

Gemeinde Flein, Stadt Heilbronn, Heilbronner Stimme,  
Friedrich Ebert-Stiftung, Staatsarchiv Stuttgart

Festschriften:

Albert Grosshans, 100 Jahre SPD Heilbronn 1874 – 1974, Hrsg. SPD-Ortsverein Heilbronn

Dieter Herlan, Spuren in der Zeit, 90 Jahre SPD Ortsverein Neckarsulm, Hrsg. SPD-Ortsverein Neckarsulm

100 Jahre Turnverein Flein ... im Jahr 1996 (mindestens) einhundert Jahre alt, Hrsg. TV Flein 1895 eV

75 Jahre Musikverein „Frohsinn“ Flein e.V.

# Wofür wir uns in Zukunft weiterhin einsetzen wollen

Die SPD steht für eine leistungsfähige und bürgerorientierte Vorsorge in öffentlicher Verantwortung. Mit unserer Politik wollen wir dafür sorgen, dass nicht zur bloßen Ware wird, was nicht zur Ware werden darf: Recht, Sicherheit, Bildung, Gesundheit, Kultur, natürliche Umwelt. Der Mensch mit seinen vielfältigen Fähigkeiten und nicht die reine Gewinnmaximierung steht im Mittelpunkt unseres politischen Handelns. Wir kämpfen für eine bessere Bildung für alle und für die Stärkung von Familien. Unser Ziel ist eine kinderfreundliche Gesellschaft.

Wir setzen uns ein für

- *eine vorschulische und schulische Bildung für alle und für deren Förderung ohne Rücksicht auf Herkunft und finanzielle Ausstattung des Elternhauses*
- *die Förderung der Kinderbetreuung*
- *die Vereinbarkeit von Familie und Beruf*
- *die Stärkung des Erziehungsauftrages der Eltern*
- *die Pflege und den Ausbau bestehender Spielplätze und Naherholungsplätze*
- *zusätzliche Freiräume für Kinder und Jugendliche*
- *den Schutz von Kindern vor dem Missbrauch als bloße Konsumenten der Wirtschaft*

Unsere politische Arbeit ist geprägt von den Grundwerten Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität. Damit verbinden wir eine solidarische Gemeinde, die alle Bewohnerinnen und Bewohner zur Gestaltung am gesellschaftlichen, politischen, ökonomischen und kulturellen Leben einlädt. Wir vertreten den Dialog zwischen den Kulturen, um der Ausgrenzung von Minderheiten und der Bildung von Parallelgesellschaften entgegenzuwirken.

Wir setzen uns ein für

- *den Erhalt des sozialen Friedens durch Einsatz für sozial benachteiligte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde*
- *das Zusammenleben von Familien, Alleinerziehenden, jungen und alten Menschen*
- *die Pflege und Versorgung älterer Bürgerinnen und Bürger*
- *die offene Jugendarbeit und ein Fleiner Jugendhaus*
- *ein Heimatmuseum in Flein*

Sozialdemokratische Politik fördert ein gesamtgesellschaftlich verantwortliches Unternehmertum, das versucht, einen Einklang zu finden zwischen Wirtschaftswachstum, den Interessen der arbeitenden Menschen an einem existenzsichernden Einkommen und dem Erhalt einer intakten Umwelt. Nachhaltigkeit ist für uns ein Grundprinzip politischen und wirtschaftlichen Handelns. Wir unterstützen eine Kultur der Selbständigkeit.

Wir setzen uns ein für

- *zukunftsorientierte, arbeitsplatzintensive und umweltbewusste Betriebe*
- *die Pflege und Ausbau des Einzelhandels*
- *die Sicherung unserer Wasserressourcen*
- *die Förderung regenerativer Energien*
- *den Klimaschutz in Flein und überall*

Die solidarische Bürgergesellschaft hat ihren Ort vor allem in den Kommunen. Die SPD im Bund wie im Land ist darum bemüht, die kommunale Selbstverwaltung zu stärken und ihre Qualität zu verbessern.

Wir setzen uns ein für eine

- *Sanierung und Neuordnung des Ortskerns*
- *behutsame Fortschreibung des Flächennutzungsplanes*
- *Verkehrsberuhigung in der Ortsdurchfahrt*



## Einkaufs- Fair- gnügen

im neuen Fleiner



Ilsefelder Straße 5

(gegenüber Rathaus)

Mo. - Sa 09:00 bis 13:00 Uhr

Mo. - Fr. 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr

# Getränkehaus Armbruster

BioWelt

Deutsche & internationale Weine,  
Sekt & Spirituosen, Saft & Bier,  
Mineral- & Heilwasser

Armbruster's Biosortiment:  
Milchprodukte, Müsli, Tee, Kaffee,  
Getreideprodukte, Kindernahrung  
Käsetheke, Obst & Gemüsestand

EOS  
Bio

byodo

Bioland  
BIOLOGISCHES  
LANDWIRTSCHAFTLICHES  
ZERTIFIKAT

bio

KAPUNZEL

demeter

Horkheimer Str. 1-3 · 74223 Flein · Tel. 07131/252809 · Fax /573685  
info@armbruster-getraenke.de · www.armbruster-getraenke.de

## Club Ambiente

74223 Flein - Heilbronnerstr.55

Tel.: 07131 / 20 72 78

**Gemütliche Atmosphäre mit Niveau, netten Leuten und  
unterhaltsamer Musik.**

**Täglich geöffnet – auch an Sonn –und Feiertagen von**

**15.00 – 02.00 Uhr**

**oder auch länger.**

**Besucher sind stets herzlich willkommen.**

**Besuchen Sie uns doch einmal auf einen gemütlichen  
Drink und diversen Snacks.**

# Der Platz für Sieger!



**ps.**  
**paul schulz**

EINRICHTUNGSHAUS

PAUL SCHULZ MÖBEL PUR

TALHEIMER STRASSE 40

74223 FLEIN/HEILBRONN ☎ 07131-258 00

[www.ps-moebel.de](http://www.ps-moebel.de)

# HOLZBAUMANN

DIE DACHSANIERUNG VOM PROFI



Mit einem perfekten Dach erhält Ihr Haus ein neues markantes Gesicht. Eine solide Dacheindeckung schützt vor Wind und Wetter. Dachfenster sorgen für mehr Licht und Ausblick. Moderne Dämmstoffe garantieren ein behagliches Raumklima und schützen vor Kälte und Hitze.

Sprechen Sie mit dem Profi in Ihrer Nähe.

Holzbau Baumann  
Albert Baumann  
Klingenberger Straße 5  
D-74223 Flein

Fon 07131 / 20 49 40 - 0  
Fax 07131 / 20 49 40 - 15  
info@bauman-flein.de  
www.baumann-flein.de



Heilbronner Straße 5  
74223 Flein

☎ 071 31/578784

Mittlererweg 1/ Möbelmeile  
74080 HN - Böckingen

☎ 071 31/920164

[www.foto-venth.de](http://www.foto-venth.de)

- Professionelle Farbbilder vom Film und CD
- XXL- Leinwandfotos auf Keilrahmen
- Posterdrucke
- Pass,- Bewerbungs- und Studioaufnahmen(nur in Flein)
- Farbkopien und Farbdrucke
- online Bildübertragung
- Videoüberspielung
- Bilderrahmen/Alben
- Diaarchivierung auf CD



# STADION RESTAURANT

Talheimer Straße 1/2 · 74223 Flein

Telefon (0 71 31) 57 62 14

Fax: (0 71 31) 3 90 08 60

Inh. D. Richter

Öffnungszeiten:

Montag	Ruhetag
Dienstag – Samstag	11.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr bis 21.00 Uhr



*Landgasthaus s' Krüggle*

Inh. Margarete Krug

## *Eine Urgemütlichkeit*

Schwäbische regionale Küche

Verkauf eigener Weine

Große Sonnenterrasse mit Blick auf den Wald

Kieselgrund 1/1  
74223 Flein

Telefon: 07131 / 91 98 38

# dolch

Schreinerei  
Innenausbau  
Glaseri

Gerhard Dolch

Schichtacker 5  
74223 Flein  
Telefon (0 71 31) 25 28 97  
Fax (0 71 31) 57 96 90  
eMail: info@schreinerei-dolch.de  
www.schreinerei-dolch.de

### Impressum

Herausgeber: SPD Ortsverein Flein  
Redaktion: Rudi Garmatter,  
Joachim Mannhart,  
Sabine Ritter,  
Heidi Scharf-Giegling,  
Norbert Giegling  
Gestaltung: Dieter Hülsewede,  
Rudi Garmatter  
Auflage: 3.600 Exemplare

# Frischmarkt

Fachgeschäft für Obst und Gemüse

Karlheinz Götz  
Erlachstraße 53 74223 Flein  
Tel.: 07131 / 57 77 59

# GÖTZ

Öffnungs-  
zeiten:

Marktstand: Fr. 08.00 - 18.00 Uhr und Sa. 08.00 - 13.00 Uhr  
Ladengeschäft: Di. 08.30 - 18.00 Uhr, Fr. 08.30 - 18.00 Uhr  
und Sa. 08.30 - 14.00 Uhr

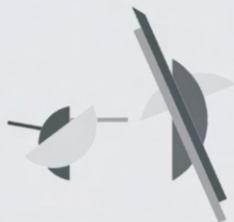
Jeden Freitag und Samstag  
vor dem Rathaus in Flein  
mit dem gewohnt frischen Obst und Gemüse



## Salatkartoffeln Speisekartoffeln

verschiedene Sorten  
Verkauf ganzjährig ab Hof

*Kommen Sie zu uns,  
wir beraten Sie gerne!*



Malerbetrieb Kovács

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten,  
Fassadenrenovierungen

[www.maler-kovacs.de](http://www.maler-kovacs.de)  
[info@maler-kovacs.de](mailto:info@maler-kovacs.de)



## Jetzt Heizung sanieren und Fördermittel kassieren!

Tun Sie jetzt etwas für die Umwelt und Ihren Geldbeutel

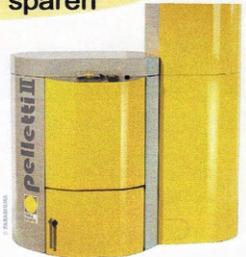


Das Solarpaket  
CPC 40 Allstar

Mit der Sanierung Ihrer Heizanlage können Sie nicht nur Heizkosten sparen

Auch der Staat hilft Ihnen dabei, etwas für die Umwelt zu tun - z. B mit Förderungen für Pelletsheizungen mit Solaranlage von bis zu

**4.000,- €**



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.muenzing-und-habersam.de](http://www.muenzing-und-habersam.de) oder bei einem persönlichen Gespräch mit uns - rufen Sie an!

**MÜNZING & HABERSAM**

Volker Münzing & Roland Habersam GbR  
Friedhofstraße 5/1  
74223 Flein Tel. 07131 - 25 60 50

**Gasbrennwertheizung - Sanitär - Wärmepumpen - Flaschnerei - Regenwassernutzung**

# OPTIKHAUSFLEIN



## OPTIKHAUS FLEIN

- ist jung, dynamisch, sympathisch und kompetent
- hat hochwertige Brillen führender Hersteller
- bietet riesen Auswahl an Designer-Brillen
- leistet professionelle Beratung
- garantiert kompetente Verarbeitung
- und überprüft kostenlos Ihre Sehstärke!

L I N D B E R G <sup>SM</sup> 

 GASTOR

PRADA GIORGIO ARMANI

*Chanel Ray-Ban* VERSACE

ALAIN MIKLI BVLGARI



Parkplätze finden Sie  
direkt am Haus.

Schauen Sie doch mal rein. Wir freuen uns auf Sie!



Musa Deger

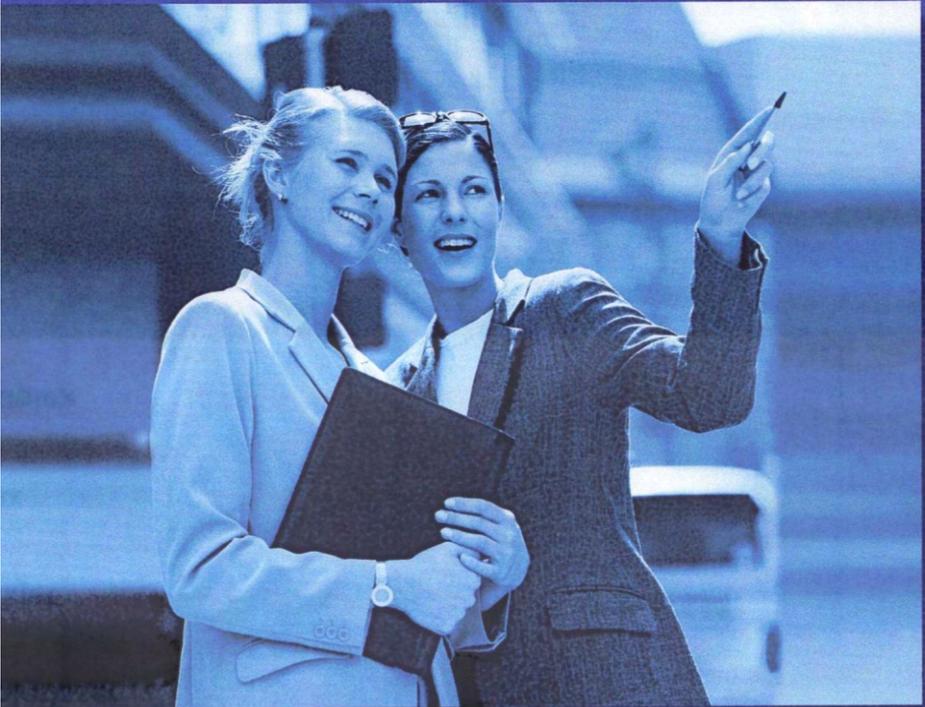


Bernd Vogel



Anja Wegener

# Immobilien für Deutschland und Österreich, Gewerbeimmobilien und Projektentwicklung



**Projekta**

Gesellschaft für  
Projektentwicklung  
& Immobilienmarketing mbH

71081 Heilbronn/Germany · Fon +49 (0) 7131 2034485 · Email: projekta@gmx.de